



Beatrix Zurek
Stadtschulrätin

I.

Frau
StRin Sabine Pfeiler
CSU-Fraktion
Rathaus

25.08.2017

Münchberger Straße - Fehlbelegung bei der Kita?

Schriftliche Anfrage gem. § 68 GeschO
Anfrage Nr. 14-20 / F 00933
von Frau Stadträtin Sabine Pfeiler
vom 22.06.2017, eingegangen am 22.06.2017

Sehr geehrte Frau Pfeiler,

in Ihrer Anfrage vom 22.06.2017 beziehen Sie sich auf die Nutzung des Gebäudes, in dem das städtische Haus für Kinder Münchberger Straße 25 untergebracht ist.

Zu Ihren hierzu im Einzelnen gestellten Fragen kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Frage 1: „Das Sozialreferat wird gebeten, darüber aufzuklären, warum die bereits bestehende Kita im Fasangarten an der Münchberger Straße, nur zum Teil für Kinderbetreuung genutzt wird, und warum in der Einrichtung Sprachkurse stattfinden?“

Aufgrund von Personalmangel kann momentan im Haus für Kinder an der Münchberger Straße nicht die volle Belegungszahl der Kinder erreicht werden. Die Kinder werden nach Zuschaltung von neuem Personal dem gesetzlichen Anstellungsschlüssel gemäß aufgenommen. Die Kinder nutzen derzeit die Hälfte der zur Verfügung stehenden Räume: Die Leitung der Einrichtung hat im Obergeschoss die Gruppen mit Kindern und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern belegt. In solchen Fällen sind wir immer bemüht, eine andere Nutzung der zwischenzeitlich nicht benötigten Räume zu ermöglichen. Die vorhandenen räumlichen Kapazitäten wurden deshalb dem Verein Hilfe von Mensch zu Mensch e. V. für Integrations Sprachkurse zur Verfügung gestellt (das Referat für Bildung und Sport ist insoweit einem Aufruf des Sozialreferats nachgekommen).

Der Integrationssprachkurs endet Anfang August 2017, die Räume werden anschließend von den Kindern der Kindertageseinrichtung Münchberger Straße genutzt.

Frage 2. „Wer hat Zugang zu diesen Sprachkursen und wie lange ist diese Fehlbelegung weiter geplant?“

Der Verein Hilfe von Mensch zu Mensch e. V. bietet einen Sprachkurs für 10 bis 12 Personen von Dienstag mit Donnerstag, in der Zeit von 09.30 Uhr bis 12.45 Uhr, an. Es nehmen zur Zeit 12 Personen aus unterschiedlichen Kulturen teil, die auch die vom Verein angebotene Kinderbetreuung nutzen. Der Verein hat hierfür das Erdgeschoss der Kindertageseinrichtung Münchberger Straße zur Verfügung. Die Nutzung für Sprachkurse behindert keine Nutzung als Kindertageseinrichtung. Der Sprachkurs endet Anfang August 2017.

Frage 3. „Im Rahmen des Wohnbauprojektes Münchberger Straße wurde im Rahmen des Wettbewerbes ein weiterer Kitabau in der gleichen Straße geplant. Jetzt wird an der Stelle von einem Integrationszentrum gesprochen, obwohl das Gebiet an der Münchberger Straße öffentlich nicht gut erschlossen ist. Welche Nutzung ist hier genau geplant?“

Dem Referat für Bildung und Sport und dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung ist bekannt, dass eine weitere Kindertageseinrichtung in der Münchberger Straße gebaut werden soll. Von einer Errichtung eines Integrationszentrum besteht jedoch keine Kenntnis.

Um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Peter Scheifele
Stadtdirektor